Musik Stettfurt-Matzingen

Protokoll

7. Generalversammlung
vom 20. April 2007

Schloss Sonnenberg, Stettfurt

Um 20.00 Uhr, noch vor dem etwas verspäteten Nachtessen, eröffnet Präsident Hans Tschanz die 7. Generalversammlung der Musik Stettfurt-Matzingen auf Schloss Sonnenberg und heisst alle Anwesenden, speziell die beiden Ehrenmitglieder Kurt und Erwin Gamper, herzlich willkommen.

Traktanden

1. Appell
2. Wahl von zwei Stimmenzählern
3. Mutationen
4. Protokoll der 6. Generalversammlung
5. Jahresrechnung 2006
6. Jahresbericht 2006
7. Reisebericht 2006
8. Wahlen
9. Jahresprogramm 2007
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

---

1. Appell

Anwesend:	24 Personen (22 Aktivmitglieder, 2 Ehrenmitglieder) *Absolutes Mehr: 13 Stimmen*
Entschuldigt:	Ammann Ernst (Ehrenmitglied) Gruber Stephan Gugger Ueli Lobsiger Hans Moreillon Joël Schmidt Gisela Zampieri Martin
Unentschuldigt:	mehrere Ehrenmitglieder

2. Wahl von zwei Stimmenzählern

Livia Ziegler und Mario Eder werden als Stimmenzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

3. Mutationen

Die Musik Stettfurt-Matzingen muss an der diesjährigen GV leider folgende Austritte aus dem Verein verzeichnen:

- Hirt Marianne
- Keller Christian
- Ogi Roger
- Schaffer Rebekka
- Ziegler Livia

Präsident Hans Tschanz äussert nach dem Verlesen des schriftlich vorliegenden Austrittsschreibens von Livia Ziegler sein grosses Bedauern über ihren Austritt. Er wünscht ihr und den anderen austretenden Vereinsmitgliedern alles Gute auf ihrem weiteren musikalischen Weg.

Zur grossen Freude des gesamten Vereins darf der Präsident aber auch Neumitglieder bei der Musik Stettfurt-Matzingen willkommen heissen. Folgende Musikantinnen und Musikanten werden von den Anwesenden als neue aktive Vereinsmitglieder gewählt:

- Burgermeister Simon
- Felix Marcel
- Herzog Sepp
- Kleger Patrizia
- Lobsiger Hans
- Schmidt Gisela
- Schmutz Jastin
- Schmutz Kai
- Zampieri Martin
- Ziegler Fabian

4. Protokoll der 6. Generalversammlung

Das von Stephan Gruber verfasste Protokoll der 6. Generalversammlung vom 3. März 2006 wird vorgelesen und von den Anwesenden genehmigt.

5. Jahresrechnung 2006

Hans Tschanz übergibt der Kassierin Pia Herzog das Wort. Sie hat das Amt an der letzten Generalversammlung von Christian Keller übernommen und berichtet, wie es den Finanzen der Musik Stettfurt-Matzingen seit der Übernahme ergangen ist.

Wenn wie in den Vorjahren weitergearbeitet worden wäre, hätte im 2006 ein grosser Verlust von mehreren Tausend Franken resultiert. Dank grosser Bemühungen konnte im laufenden Jahr doch noch ein Gewinn verzeichnet werden. So erklärte sich Manuela Kramer zum Beispiel bereit, die Hälfte der anfallenden AHV-Beiträge selbst zu tragen und auf CHF 1'000.- an Notenkosten aus den Jahren 2004 und 2005 zu verzichten. Auch die Bemühungen zur Finanzierung des Bariton-Saxophons waren ein grosser Erfolg. Es sind ungefähr CHF 3'000.- mehr an Passivbeiträgen eingetroffen als in anderen Jahren. Ein lukrativer Auftritt bei der Firma FUST in Oberbüren, sowie zahlreiche Notenspende- und Inserateeinnahmen führten dann schlussendlich zu einem Gewinn von CHF 1'101.79!

Das Jahreskonzert 2006 in Stettfurt endete mit einem Gewinn von CHF 5'703.40, dasjenige in Matzingen im Jahre 2007 mit einem Gewinn von CHF 4'602.45. Pia Herzog bedankt sich bei allen, welche zu diesem tollen Resultat beigetragen haben. Jedes Jahr ist sie froh um Mithilfe bei Notenspenden, Inseraten, Tombolapreisen etc. und betont, dass lukrative Zusätze wie z.B. Tombola und Bar aus finanzieller Sicht an einem Konzert nicht fehlen dürfen. Diese Aussage bestätigt die Abrechnung des vergangenen Jahreskonzerts: Die Tombola brachte einen Gewinn von CHF 2'193.90!

Auch das Jungbläserkonzert 2006 brachte Geld in die Vereinskasse. Dank Notenspenden resultierte ein Gewinn von CHF 1'627.35.

Pia Herzog bedankt sich bei allen, die Notenspenden, Inserate und Tombolapreise eingeholt und somit die Kasse entlastet haben. Ein grosses Dankeschön geht an Manuela Kramer, welche unserer Kasse so grosszügig entgegen gekommen ist. Pia Herzog betont jedoch, dass wir uns trotz der grossen finanziellen Erfolge im laufenden Jahr nicht ausruhen dürfen. Wir seien keinesfalls reich und auch im folgenden Vereinsjahr kämen grössere Auslagen auf uns zu. Die Kosten für den Kreismusiktag und die Anpassungen der Uniformen dürften keinesfalls unterschätzt werden.

Details zur Jahresrechnung sowie den einzelnen Konzertabrechnungen können bei der Kassierin eingesehen werden.

Andrea Herzog verliest zum Schluss des Traktandums den von ihr und Aurelia Graf verfassten Revisorenbericht. Sie weist darauf hin, dass die Kasse einwandfrei und übersichtlich geführt wurde und gratuliert Pia zu ihrer guten Arbeit. Die Revisoren stellen den Antrag zur Genehmigung der Jahresrechnung.

Präsident Hans Tschanz dankt Pia ebenfalls für ihre grossartige Arbeit. Die Jahresrechnung 2006 wird einstimmig genehmigt und mit einem grossen Applaus verdankt.

6. Jahresbericht des Präsidenten

Hans Tschanz verliest den Jahresbericht 2006. Er schwärmt vom unvergesslichen Jahreskonzert im Piratenfieber, zahlreichen Auftritten in den Gemeinden Stettfurt und Matzingen und natürlich von seiner geliebten Musikreise (dazu mehr unter folgendem Traktandum). Hans Tschanz dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit im vergangenen Vereinsjahr und weist (wie schon öfters) darauf hin, den Stuhl des Präsidenten freiwillig für jemand anders zu räumen. Nachdem er aber darauf hingewiesen

worden sei, gefälligst eine ordentliche Kündigungsfrist einzuhalten, sei dieses Thema für dieses Jahr wohl gegessen.

7. Reisebericht 2006

Hans Tschanz geht ein einem Schwung zum nächsten Traktandum über. Es ist wohl angebracht, dass er höchstpersönlich die einzelnen Stationen seiner geliebten Musikreise nach Meran im Südtirol nochmals auffrischt. Es scheint jedoch, dass selbst der Reiseführer selbst Mühe hätte, die lange Liste der mit dem Car bezwungenen Pässe zu vervollständigen. Als Matthias Gamper ihm zu Hilfe eilte und verkündete, nächstes Mal liege noch ein Pass mehr drin, regten sich bei dem einen oder anderen Anwesenden die Magenwände. Trotzdem verdankten Sie den unermüdlichen Einsatz unseres Reiseleiters mit einem grossen Applaus.

8. Wahlen

Es kann zusammengefasst werden, dass Präsident, Vorstand, Dirigentin, Rechnungsrevisoren, Instrumentenverwalter und Wirtschaftschefin einstimmig wiedergewählt wurden.

Folgende Funktionen wurden neu vergeben:

- Suppleant: Michael Meier
- Musikkommission: Aurelia Graf (zusätzlich)
- Notenverwaltung: Aurelia Graf (gemeinsam mit Walter Schmutz)
- Uniformenverwaltung. Joël Moreillon

Hans Tschanz wünscht allen Neu- und Wiedergewählten viel Erfolg und Freude bei der Ausführung ihrer Tätigkeiten.

9. Jahresprogramm 2007

An dieser Stelle dankt Hans Manuela Kramer für den tollen Probeplan, der gleichzeitig unser Jahresprogramm darstellt. Er hofft inständig, dass sie ebenfalls einen für das kommende Vereinsjahr verfassen wird, dies unter Berücksichtigung folgender grösserer Ereignisse:

- 10. Juni: Kreismusiktag in Münchwilen
- 14./15. Juli: Musikreise nach Wengen
- 1. August: Ständli auf Schloss Sonnenberg

10. Ehrungen

Lilian Haag ehrt und beschenkt im Namen des ganzen Vereins folgende Personen, welche im vergangenen Vereinsjahr einen Probenbesuch von mindestens 90 Prozent erreicht haben:

0 Absenzen	Kai Schmutz
1 Absenz	Gisela Schmidt
3 Absenzen	Hans Tschanz
4 Absenzen	Pia Herzog
5 Absenzen	Walter Schmutz

11. Verschiedenes

Das Datum für das nächste Jahreskonzert ist noch unsicher, findet aber höchstwahrscheinlich Mitte/Ende Mai 2008 statt.

Die nächste Generalversammlung findet voraussichtlich im Februar/März 2008 statt und wird frühzeitig angekündigt.

Der Jahresbeitrag für Aktivmitglieder wird wie bisher bei CHF 40.- festgesetzt, derjenige für Passivmitglieder bei CHF 20.-.

Pia Herzog macht auf die Möglichkeit aufmerksam, als Verein die Altpapiersammlung in Matzingen zu übernehmen. Diese benötigt ca. 16 Personen und gibt einen Ertrag von CHF 3'000.-. Es wäre schön, wenn wir dies im 2008 übernehmen könnten, dafür müsste aber eine Person bestimmt werden, welche die Organisation übernimmt.

Alle erwähnten Punkte werden vom Vorstand im Detail besprochen.

Den Geruch des Nachtessens schon in der Nase, schliesst Präsident Hans Tschanz um 21.00 Uhr die 7. Generalversammlung und dankt allen Anwesenden

---

Stettfurt, im April 2007

Lilian Haag